



Landesverwaltungsamt Berlin, 10702 Berlin (Postanschrift)

An die IPV anwendenden Stellen

Geschäftszeichen (bitte angeben)

DS IPV

Tel. +49 30 90139-0 (Vermittlung)

ipv-hotline@lvwa.berlin.de

(Fragen zum Inhalt bitte per Hotline-

Anfrage an diese E-Mail-Adresse)

www.berlin.de/lvwa

Intranet: [http://b-](http://b-intern.de/wb/landesverwaltungsamt/aufgabenbereiche/ipv/)

[intern.de/wb/landesverwaltungsamt](http://b-intern.de/wb/landesverwaltungsamt/aufgabenbereiche/ipv/)

[/aufgabenbereiche/ipv/](http://b-intern.de/wb/landesverwaltungsamt/aufgabenbereiche/ipv/)

Fehrbelliner Platz 1, 10707 Berlin

04. September 2025

Rundschreiben LVwA IPV Nr. 29/2025

Änderungen/Hinweise zum Kalendermonat September 2025

1	Allgemeines	3
1.1	Termine	3
1.1.1	Transporttermin September 2025	3
1.1.2	Sperre IPV-Benutzerkennungen	3
1.1.3	Ausführen des Kopierreports durch den Versorgungsservice	3
1.1.4	Ausführen des Kopierreports für Einzelversetzungen	3
1.2	SAP GUI 8.00 Patchlevel 13	4
1.3	IPV-Anwenderhandbuch	4
2	Stichprobenprüfung	4
3	Benutzermenüs	4
4	Personal- / Versorgungsadministration und Zeitwirtschaft	4
4.1	Bankdaten	4
4.2	Entgeltnachweis: Ermittlung des Beschäftigungsgrades	4
4.3	Infotypen	5
4.3.1	Nachpflege von Pflichtfeldern erforderlich	5
4.3.2	Infotyp <i>Datumsangaben (IT 0041)</i> : Vorschlagswerte im Bereich Tarif	5
4.3.3	Infotyp <i>Mutterschutz (IT 0080)</i> : Geburtsarten für Fehlgeburten	6
4.4	Lohnarten	6
4.4.1	Abgrenzen der Lohnarten für den Verheiratetenzuschlag	6

4.4.2	SV-Beitrag AN durch AG gem. § 28g SGB IV	7
4.4.3	Lohnart für höherwertige Tätigkeit für Beschäftigte mit Dienstvertrag	7
4.4.4	Lohnart für neue Zulage gem. BBesG Anl. I Vorbem. Nr. 8c	8
4.5	Maßnahmen	8
4.6	Dynamische Maßnahmen: Infotyp <i>Familienzuschläge (IT 0595)</i>	8
4.7	Pfändung/Abtretung	8
4.8	Sozialversicherung	8
4.8.1	Infotyp <i>DEÜV (IT 0020)</i> : keine Erfassung von teilweisen EM-Renten	8
4.8.2	Infotyp <i>DEÜV (IT 0020)</i> : Korrektur weiterbeschäftigte Rentner	8
4.9	Stammdatenpflege	9
4.10	Zeitwirtschaft	9
4.10.1	Urlaub nach EuGH - Kontingentteilung	9
5	Abrechnungssachbearbeitung	9
5.1	Zahlungsdateien Monat August 2025	9
5.2	Vorprogramm Datenträgeraustausch/Datenträgeraustausch-SEPA	10
5.3	Säumniszuschläge Krankenkassen für Zahlungseingang 28.08.2025	10
6	Stellenwirtschaft und Stellenplanung	11
7	Anwendungssystembetreuung	11
7.1	Neuer Nutzerantrag für IPV Zentral / IPV in aT ab 01.09.2025	11
8	Reisekosten	11

1 Allgemeines

1.1 Termine

1.1.1 Transporttermin September 2025

Die IPV-Systemanpassungen werden am **08.09.2025** in die produktiven IPV-Systeme Z01 und S01 transportiert.

1.1.2 Sperre IPV-Benutzerkennungen

Vom SSC werden am 09.09.2025 Folgearbeiten zu Systemeinstellungen durchgeführt (siehe Ausführungen zu Tz.4.4.1).

Die IPV-Kennungen werden daher am **09.09.2025, ab 15:00 Uhr** auf dem produktiven IPV-System **Z01** gesperrt. Nach Abschluss der Arbeiten werden die IPV-Kennungen umgehend entsperrt. Zusätzlich werden die Anwendungssystembetreuungen per E-Mail über das Entsperren der Kennungen unterrichtet.

Vom ITDZ werden von Freitag, dem **26.09.2025, 17:50 Uhr bis Montag, 29.09.2025, 06:00 Uhr** Wartungsarbeiten für die IPV-Systeme durchgeführt. Die IPV-Benutzerkennungen der Anwenderinnen und Anwender werden daher in diesem Zeitraum auf den produktiven IPV-Systemen **Z01 und S01** gesperrt.

Vorab erfolgt eine Information per Systemmeldung.

Nach Abschluss der Arbeiten werden die IPV-Kennungen umgehend entsperrt.

Hinweis: Der aktuelle Betriebszustand der IPV-Server kann den Intranetseiten des SSC entnommen werden.

1.1.3 Ausführen des Kopierreports durch den Versorgungsservice

Der Kopierreport wird vom Versorgungsservice im LVwA mehrmals im Monat, vor der Personalabrechnung in diesem Monat letztmalig am **07.09.2025 um 20:00 Uhr** ausgeführt (Aktueller Terminplan unter <https://www.berlin.de/landesverwaltungsamt/versorgung/informationen-und-formulare-fuer-dienststellen/kopierreporte/>).

1.1.4 Ausführen des Kopierreports für Einzelversetzungen

Der Kopierreport zur Teilübernahme von Daten für die Versetzung aktiver Beschäftigter zwischen den IPV-anwendenden Behörden wird in diesem Monat am **19.09.2025 um 22:00 Uhr** ausgeführt.

1.2 SAP GUI 8.00 Patchlevel 13

Ab dem 04.09.2025 steht ein neuer Patch der SAP GUI zur Verfügung. Dieser ist Voraussetzung für die spätere Aktualisierung der IPV-Terminalserver auf Windows Server 2025 und Microsoft Office 2024. Der Patch beinhaltet keine wesentlichen Neuerungen in der Nutzung der SAP GUI.

Die Tests der neuen SAP GUI ergaben, dass die Spaltenbreite bei Wertehilfen und Grid-Ansichten teilweise manuell angepasst werden muss.

Windows Server 2025 und Microsoft Office 2024 werden voraussichtlich ab dem 02.10.2025 zur Verfügung stehen.

1.3 IPV-Anwenderhandbuch

Am heutigen Tag wird die 194. Änderung des IPV-Anwenderhandbuchs im Intranet veröffentlicht.

Die Information über die Aktualisierung ist als Anlage 1 dem Rundschreiben beigelegt.

2 Stichprobenprüfung

Keine aktuellen Informationen.

3 Benutzermenüs

Keine aktuellen Informationen.

4 Personal- / Versorgungsadministration und Zeitwirtschaft

4.1 Bankdaten

Siehe Ausführungen zu Tz. 4.3.1 Infotypen - Nachpflege von Pflichtfeldern

4.2 Entgeltnachweis: Ermittlung des Beschäftigungsgrades

Bisher wurde im Entgeltnachweis der Grad der Beschäftigung mit dem Wert angedruckt, der für die entsprechende Periode im Infotyp *Basisbezüge (IT 0008)* steht. In der Folge werden bei Korrekturen zu der Periode stets die aktuellen/korrigierten Werte angegeben und nicht die, die zum Zeitpunkt der Abrechnung vorlagen. Das ist insbesondere dann problematisch, wenn ein Entgeltnachweis für eine zurückliegende Periode nochmals erstellt wird.

Um diese Probleme zu vermeiden, wird künftig der Beschäftigungsgrad aus den Abrechnungsergebnissen ermittelt. Dann werden die Werte ausgegeben, mit denen die Personalabrechnung zu dieser Periode erfolgt sind.

4.3 Infotypen

4.3.1 Nachpflege von Pflichtfeldern erforderlich

Für die korrekte Erstellung von Zahlungsdateien im neuen Format (siehe Tz. 5.1 des Rundschreiben LVwA IPV Nr. 25/2025 und Tz. 5.1 dieses Rundschreibens) sind Angaben zur Anschrift des Zahlungsempfängers erforderlich, hier Postleitzahl und Ort.

Daher wurden für die folgenden Infotypen die **PLZ** und der **Ort** als Pflichtfeld deklariert:

- Infotyp *Vermögensbildung (IT 0010)*
- Infotyp *Externe Überweisungen (IT 0011)*
- Infotyp *Pf.D Pfändung/Abtretung (IT 0111)*
- Infotyp *Pf.D Überweisung (IT 0116)*

Die ggf. fehlenden Angaben in diesen Infotypen sind daher nun nachzuerfassen.

Mit Hilfe einer Ad-hoc-Query sind die o. g. Infotypen für Personal- und Versorgungsfälle mit dem Status 3 *aktiv* bzw. 2 *Rentner* zur aktuellen Abrechnungsperiode auszuwerten. In Personal- und Versorgungsfällen, in denen die erforderlichen Angaben fehlen, ist der Datensatz mit Kopieren aufzurufen, das Beginndatum auf den 01. der laufenden Abrechnungsperiode zu setzen und die Angaben zu PLZ und Ort zu ergänzen.

Achtung: Die Nachpflege muss **zwingend** bis spätestens zum **31.12.2025** abgeschlossen sein, da anschließend die bisher nicht erfolgreiche Umstellung von Giro-Zahlungsdateien im SEPA-Raum auf das neue Format wiederholt werden soll.

Andernfalls scheitert für nicht korrigierte Personalfälle das Vorprogramm DTA. Diese Personalfälle werden dann nicht in die Zahlungsdatei übernommen, weil sonst dessen korrekte Erstellung nicht möglich wäre und dann die gesamte Zahlungsdatei abgewiesen würde.

4.3.2 Infotyp *Datumsangaben (IT 0041)*: Vorschlagswerte im Bereich Tarif

Folgende Änderungen wurden für das Anlegen des Infotyps *Datumsangaben (IT 0041)* für die Mitarbeitergruppen L *Tarifl. Besch. TV-L* sowie M *Bes. Regelungen* vorgenommen:

Künftig wird nicht mehr die Datumsart T2 *Jubiläumsdienstzeit* angeboten. Dies Datumsart kann nur bei in den TV-L übergeleiteten Beschäftigten von Bedeutung sein und wird beim Neuanlegen des Infotyps daher nicht mehr benötigt.

Neu wird künftig die Datumsart TE *Arbeitsvertrag vom* vorgeschlagen.

4.3.3 Infotyp *Mutterschutz (IT 0080)*: Geburtsarten für Fehlgeburten

Mit Inkrafttreten des Mutterschutzanpassungsgesetzes wurden zum 01.06.2025 im IPV-System drei neue Geburtsarten für Fehlgeburten zu den Abwesenheiten

- 0500 *Mutterschutz Tarif* und
- 0510 *Beschäft.verbot MuSchG T*

eingrichtet.

Bei der Hinterlegung der neuen Geburtsarten im Infotypen *Mutterschutz/Elternzeit (IT 0080)* gab es bisher noch Probleme bei der Neuberechnung der Mutterschutzfristen durch Betätigung der Schaltfläche *Abw. Neu berechnen* in der Form, dass im Block *Zeiträume* die bereits hinterlegten Abwesenheiten komplett gelöscht wurden, bzw. ein vor dem 01.06.2025 beginnendes Beschäftigungsverbot (*Abwesenheit 0510*) gar nicht hinterlegt werden konnte.

Hierzu wurden von der Firma SAP noch eine Korrektur ausgeliefert und im IPV-System Anpassungen vorgenommen, so dass eine ordnungsgemäße Hinterlegung der Daten im Infotypen *Mutterschutz/Elternzeit (IT 0080)* nun möglich ist.

Hinweis: Ein sich infolge einer Fehlgeburt verkürzendes Beschäftigungsverbot (*Abwesenheit 0510*) wird bisher **nicht** maschinell an die neu berechnete Mutterschutzfrist angepasst. Und wenn ein bereits vorhandenes Fehlgeburtsdatum korrigiert und in die Zukunft hinausgeschoben wird, so erfolgt die Neuberechnung der Mutterschutzfrist nur für das Fristende - das Beginndatum bleibt unverändert.

Diese Fehler wurden der Firma SAP bereits gemeldet - eine Korrektur steht aber noch aus.

Bis zur Bereitstellung einer maschinellen Lösung durch die Firma SAP ist das jeweilige Datumfeld im Infotypen *Mutterschutz/Elternzeit (IT 0080)* zu überprüfen und ggf. manuell anzupassen.

4.4 Lohnarten

4.4.1 Abgrenzen der Lohnarten für den Verheiratetenzuschlag

Wie auf der IPV-Anwenderrunde am 07.05.2025 mehrheitlich gewünscht, werden die aufgrund der Änderungen des BerlBVAnpG 2024-2026 obsoleten Lohnarten 1110 *Familienzuschlag Stufe 1* für Besoldung sowie 7110 *Familienzuschlag Stufe 1* für die Versorgung in der Eingabezulässigkeit abgegrenzt und aus den aktuellen Personalfällen gelöscht.

Das Löschen der Lohnarten aus dem Infotyp *Basisbezüge (IT 0008)* durch das SSC ist für den 09.09.2025 vorgesehen (siehe Ausführungen zu Tz. 1.1.2).

Dabei wird die Lohnart 1110 aus allen zum Stichtag 01.01.2026 gültigen Datensätzen des Infotyp *Basisbezüge (IT 0008)* der aktiven Personalfälle der Mitarbeitergruppe B *Beamte* sowie aus den Mitarbeiterkreisen 84 *Rechtsreferendar/in* und 86 *Ref-LK Ausbildung* gelöscht.

Achtung: Sollten Splits im Infotyp *Basisbezüge (IT 0008)* in der Zukunft vorhanden sein, sind diese manuell anzupassen. Entsprechende Hinweise sind dem Notification Tool zu entnehmen.

Die Lohnart 7110 wird ebenfalls zu diesem Datum aus den Datensätzen des Infotyp *Basisbezüge (IT 0008)* der Versorgungsfälle gelöscht.

Ferner wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass beim maschinellen Anlegen von Datensätzen durch das SSC keine Stichproben erzeugt werden und die Prüfung der Datensätze daher immer durch die Sachbearbeitung organisatorisch anderweitig sicher zu stellen ist.

In welchen Personalfällen maschinell Datensätze angelegt wurden, kann dem Spool mit der Bezeichnung *Tariferhöhung zum 01.01.2026* (Inhaber = xxxx-P9999) bzw. dem Notification-Tool entnommen werden.

4.4.2 SV-Beitrag AN durch AG gem. § 28g SGB IV

Auf Antrag einer IPV anwendenden Verwaltung wurde folgende Lohnart zur Pflege im Infotyp *Wiederkehrende Be-/Abzüge (IT 0014)* eingerichtet:

- 3084 *SV-Beitrag AN durch AG*

Die Lohnart wird in den Fällen benötigt, in denen der Arbeitgeber den Gesamtsozialversicherungsbeitrag (AG- und AN-Anteil) übernimmt. Der im Rahmen der Entgeltabrechnung einbehaltene AN-Anteil ist dem Arbeitnehmer mit dieser Lohnart zu erstatten.

Die genauen Lohnarteneigenschaften sind dem Lohnartenkatalog zu entnehmen.

4.4.3 Lohnart für höherwertige Tätigkeit für Beschäftigte mit Dienstvertrag

Gemäß § 5 des Arbeitsvertrags für Beschäftigte mit Dienstvertrag finden u.a. auf die vorübergehende Übertragung einer höherwertigen Tätigkeit die für verbeamtete Dienstkräfte des Landes Berlin jeweils geltenden beamtenrechtlichen Regelungen Anwendung.

Dafür wurde nunmehr eine Lohnart benötigt. Folgende direkt bewertete Lohnart wurde daher zur Pflege im Infotyp *Basisbezüge (IT 0008)* zur Verfügung gestellt:

- 19E8 AT-DV §§ 45, 46 BBesG BE

Die konkreten Lohnarteneigenschaften können dem Lohnartenkatalog entnommen werden.

4.4.4 Lohnart für neue Zulage gem. BBesG Anl. I Vorbem. Nr. 8c

Folgende neue Lohnart wurde auf Anforderung einer IPV anwendenden Verwaltung zur Eingabe in den Infotyp *Wiederkehrende Be-/Abzüge (IT 0014)* eingerichtet:

- 2121 BAMF-Zulage (Nr. 8c)

Die konkreten Lohnarteneigenschaften können dem Lohnartenkatalog entnommen werden.

4.5 Maßnahmen

4.6 Dynamische Maßnahmen: Infotyp *Familienzuschläge (IT 0595)*

Aufgrund des Wegfalls des Familienzuschlags der Stufe 1 zum 01.11.2024 durch Änderung der §§ 39 und 40 Bundesbesoldungsgesetz in der Überleitungsfassung für Berlin wurden die dynamischen Maßnahmen angepasst. Bei Änderung des Familienstandes im Infotyp *Daten zur Person (IT 0002)* wird der Infotyp *Familienzuschläge (IT 0595)* nicht mehr dynamisch aufgerufen.

4.7 Pfändung/Abtretung

Siehe Ausführungen zu Tz. 4.3.1 Infotypen - Nachpflege von Pflichtfeldern

4.8 Sozialversicherung

4.8.1 Infotyp *DEÜV (IT 0020)*: keine Erfassung von teilweisen EM-Renten

Sofern es sich um eine **teilweise** EM-Rente handelt, sind im Infotyp *DEÜV (IT 0020)* keine Daten zu erfassen. Im Block *Angaben zu weiterbeschäftigten Rentnern* muss im Feld *Rentenart: 00 kein Rentenbezug* erfasst werden und die Felder *Beginn der Rente* und *Besond. Rentenart* bleiben leer.

Die Beschreibung im *IPV-Anwenderhandbuch* → Kapitel 02 Maßnahmen → *Maßnahmenart Ruhendes Beschäftigungsverhältnis (M 52)* wurde aktualisiert.

4.8.2 Infotyp *DEÜV (IT 0020)*: Korrektur weiterbeschäftigte Rentner

Es wurden Korrekturen der Firma SAP zu den Prüfungen im Infotyp *DEÜV (IT 0020)* in das IPV-System übernommen. Es kann nun auch folgende Konstellation erfasst werden:

Personengruppe: 119 *Altersvollrentner*, Rentenart: 2V *Vollversorgung beamtenrechtl., RAG noch nicht erreicht*, Verz. RV-Freiheit: *leer*

Bisher sind noch wenige seltene Konstellationen nicht erfassbar.

4.9 Stammdatenpflege

Siehe Ausführungen zu Tz. 4.3.1 Infotypen - Nachpflege von Pflichtfeldern

4.10 Zeitwirtschaft

4.10.1 Urlaub nach EuGH - Kontingenteilung

Zur Kontingenteilung bei unterjährigem Wechsel der Arbeitszeit hat die Firma SAP noch einige Korrekturen ausgeliefert und es wurden Systemanpassungen vorgenommen.

So kam es bisher zu einem Programmabbruch, wenn im Infotyp *Abwesenheitskontingente (IT 2006)* ein Kontingentsatz mit einem Gültigkeitsende 31.12.9999 hinterlegt war und die Arbeitszeit im Infotyp *Sollarbeitszeit (IT 0007)* oder *Basisbezüge (IT 0008)* unterjährig geändert wurde. Anstelle des Abbruchs wird nun eine Fehlermeldung ausgegeben, der entsprechende Infotyp kann gesichert werden, es erfolgt aber keine maschinelle Teilung des Urlaubskontingents.

Außerdem wird nun systemseitig der unterjährige Wechsel von einem Schichtdienst in einen Bürodienst (und umgekehrt) erkannt und sich neu ergebenden Anspruchstage den entsprechenden Urlaubskontingenten zugeordnet (z.B.: Kontingent 01, 40 oder 70 für den Erholungsurlaub bzw. 05, 58 oder 78 bei Schwerbehinderung).

Die Beschreibung im *IPV-Anwenderhandbuch* → *Kapitel 07 Schwerpunktthemen* → *S12 Abwesenheitskontingente und Zeitkontingentabgeltung* wurde aktualisiert.

5 Abrechnungssachbearbeitung

5.1 Zahlungsdateien Monat August 2025

Mit E-Mails vom 28.08.2025 und 29.08.2025 wurden folgende Information an die IPV anwendenden Stellen gegeben:

28.08.2025:

„... mit dem Rundschreiben LVWA IPV Nr. 25/2025 wurde in Tz. 5.1 über die Umstellung des Formates der Zahlungsdateien von Format pain.001.001.03 in das Format pain.001.001.09 informiert.

Die Umstellung des Formats der Zahlungsdateien im Monat August erfolgte leider fehlerhaft. Es wurden weitere Korrekturen am technischen Aufbau notwendig. Diese erfolgten sofort, um die Zahlungen ohne Zeitverzug zu leisten.

Als Folge dessen mussten u. a. alle Zahlungsdateien der Girozahlungen (Schnittstelle GIR) neu erstellt werden.

Für die Girozahlungen wurde wieder das Altformat verwendet. Für alle anderen Zahlungen (Schnittstelle: SVZ, BZV) konnte das neue Format verwendet werden.

Von Ihrer Seite ist zum jetzigen Zeitpunkt nichts zu veranlassen. ...“

29.08.2025:

„... mit meiner E-Mail vom 28.08.25 wurden Sie über die fehlerhafte Erstellung der Zahlungsdateien und deren notwendige Neuerstellung am 28.08.25 informiert.

Ergänzend möchte ich Ihnen mitteilen, dass die Zahlungen des Gehaltes, der Besoldung und Versorgung für August 2025 aufgrund der notwendigen Neuerstellung der gesamten Zahlungsdateien für alle Abrechnungskreise nicht, wie üblich bereits morgens erfolgen, sondern im Laufe des Tages.

Der geplante Zahltag ändert sich nicht. ...“

5.2 Vorprogramm Datenträgeraustausch/Datenträgeraustausch-SEPA

Siehe Ausführungen zu Tz. 4.3.1 Infotypen - Nachpflege von Pflichtfeldern

5.3 Säumniszuschläge Krankenkassen für Zahlungseingang 28.08.2025

Mit E-Mail vom 04.09.2025 wurden folgende Information an die IPV anwendenden Stellen gegeben:

„... aufgrund der fehlerhaften Erstellung der Zahlungsdateien (siehe meine E-Mails an alle Abrechner vom 28.08.2025 und 29.08.2025) für September 2025 und den damit zusammenhängenden Korrekturarbeiten, sind die SV-Beiträge an alle Krankenkassen einen Tag zu spät überwiesen worden.

Die Korrekturarbeiten und die Neuerstellung der Zahlungsdateien an die Krankenkassen konnten erst am 28.08.2025 im Laufe des Vormittags fertiggestellt werden.

Daher konnte die fristgerechte Überweisung am 27.08.2025 nicht erfolgen.

Die Zahlungen der Beiträge an die berufsständischen Versorgungswerke erfolgten termingerecht zum 29.08.2025.

Leider ist es uns nicht möglich, eine Information diesbezüglich an die betroffenen Krankenkassen zu senden.

Die Krankenkassen, die Säumniszuschläge verlangen, sind mit der Bitte um Niederschlagung anzuschreiben. ...“

6 Stellenwirtschaft und Stellenplanung

Keine aktuellen Informationen.

7 Anwendungssystembetreuung

7.1 Neuer Nutzerantrag für IPV Zentral / IPV in aT ab 01.09.2025

Mit E-Mail vom 21.08.2025 wurde folgende Information an die IPV anwendenden Stellen gegeben:

„... um den Ablauf der Beantragung von CITRIX-Kennungen zu vereinfachen, haben wir das bisherige PDF und die bisherige Excelliste in einem neuen „*Nutzerantrag für IPV Zentral / IPV in aT*“ zusammengeführt. Ab dem 01.09.2025 bitte ausschließlich den neuen Nutzerantrag verwenden.

Der neue „*Nutzerantrag für IPV Zentral / IPV in aT*“ ist bereits im Intranet verfügbar:

[https://ipv.eteam.verwalt-](https://ipv.eteam.verwalt-berlin.de/pub/bscw.cgi/d325828/Anlage%20Kennung%20IPV%20Zentral_neu.xlsx)

[berlin.de/pub/bscw.cgi/d325828/Anlage%20Kennung%20IPV%20Zentral_neu.xlsx](https://ipv.eteam.verwalt-berlin.de/pub/bscw.cgi/d325828/Anlage%20Kennung%20IPV%20Zentral_neu.xlsx) ...“

8 Reisekosten

Keine aktuellen Informationen.

Im Auftrag

Soldner/ Griese

Landesverwaltungsamt Berlin, Fehrbelliner Platz 1, 10707 Berlin
Rollstuhlgerechter Zugang über Rampen direkt neben dem Haupteingang
U-Bahnlinien 3, 7 und Bus 101, 115, 143 Fehrbelliner Platz